

Sevilla: Polizei räumt besetztes Haus

Sevilla. Die spanische Polizei hat in Sevilla einen Wohnblock geräumt, in dem etwa 30 Familien seit fast zwei Jahren als Hausbesetzer gelebt hatten. Die Räumung der »Corrala Utopía« verlief nach Berichten des staatlichen Rundfunks RNE am Sonntag friedlich. Die Besetzer wurden von der Polizeiaktion überrascht, da sie noch auf das Ergebnis der Verhandlungen von Regionalregierung, Stadtverwaltung und der Sparkasse Ibercaja, der das Haus gehört, gehofft hatten. Der Nachrichtenagentur Europa Press zufolge zogen sie zur Kathedrale von Sevilla und kündigten an, in dieser bleiben zu wollen, bis eine Lösung gefunden sei.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/218138.sevilla-polizei-raemt-besetztes-haus.html>